

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 84 (2009)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Notizbuch

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der SVW im Jahre 2008 – eine erfreuliche Entwicklung!



Der Mai-Ausgabe von *wohnen* liegt wie gewohnt der Geschäftsbericht des SVW bei. Er ist gegliedert in den Jahresbericht über die drei Geschäftsbereiche Politik und Öffentlichkeitsarbeit, Dienstleistungen sowie Finanzen und Administration. Neben dem Rechnungsteil enthält er zudem ein Kapitel zum neu gewählten Vorstand und zur neu gegründeten Stiftung Solinvest. Das Vorwort des Verbandspräsidenten, die Abbildung der Charta der gemeinnützigen Wohnbauträger und statistische Angaben runden das illustrierte Werk ab.

## Von Stephan Schwitter

Die vornehmste Aufgabe des Verbandes besteht darin, die gemeinnützigen Wohnbauträger in Strategie und Tagesgeschäft zu fördern und zu unterstützen. Zu diesem Zweck bietet er seinen Verbandsmitgliedern eine breite Palette eigener Dienstleistungen an. Die Mitgliedschaft des SVW präsentiert sich jedoch sehr heterogen. Zwischen der kleinsten Genossenschaft mit nur einer Wohnung und der grössten Unternehmung von gegen 5000 Einheiten bestehen erhebliche Unterschiede. Die Durchschnittsgrösse der 987 Mitglieder beträgt zurzeit 138 Wohnungen. Entsprechend massgeschneidert kommt das Dienstleistungsangebot des Verbandes daher. Es stiess bei kleineren und grösseren Wohnbauträgern auch im Berichtsjahr wieder auf reges Interesse.

Das Kerngeschäft des Bereichs Dienstleistungen, die Rechts- und Fachberatungen, erfuhr im vergangenen Jahr interessante Neuerungen. Der SVW hat mit der Ostschweizerischen Treuhandgesellschaft OTG einen Rahmenvertrag abgeschlossen, dem sich die Verbandsmitglieder anschlies-

sen und zu vorteilhaften Konditionen eine eingeschränkte Revision ihrer Jahresrechnung im Sinne der neuen gesetzlichen Vorschriften durchführen lassen können. Gemeinnützigen Wohnbauträgern mit höchstens 30 geförderten Wohnungen bietet der SVW gemäss «Opting-out» des Revisionsrechts die Durchführung einer prüferischen Durchsicht der Jahresrechnung an. Angesichts der neuen gesetzlichen Pflichten seiner Mitglieder entwickelte der Beratungsdienst des SVW auch einen Leitfaden für die Risikobeurteilung von Wohnbaugenossenschaften, der im verbandseigenen Fachverlag bezogen werden kann. Der Umfang der Beratungen nahm 2008 insgesamt um 300 Stunden oder 23 Prozent zu.

Deutlich zugelegt hat ebenso das Weiterbildungsprogramm des SVW, sowohl was die Menge der Kurse betrifft als auch bezüglich der Zahl der Teilnehmenden. Erstmals führte der SVW seine Bildungsveranstaltungen in Partnerschaft mit den beiden anderen Dachorganisationen des gemeinnützigen Wohnungsbaus, SWE und VLB, durch. Neu im Aufbau begriffen ist ein modularer Lehrgang für Management von Baugenossenschaften, der mit einem Zertifikat ausgezeichnet werden soll. Der SVW ist mit seinen Kursen im Berichtsjahr viel öfter in die Regionen gelangt und damit nicht nur thematisch, sondern auch geografisch noch mehr in die Nähe seiner Mitglieder gerückt.

Weitere erfreuliche Fakten zur Entwicklung des Verbandes und zum ausgezeichneten Rechnungserfolg des SVW entnehmen Sie im Detail dem beiliegenden Geschäftsbericht 2008, den ich Ihnen zur eingehenden Lektüre wärmstens empfehlen darf.

# primobau

beraten\_planen\_bauleiten

Mit Primobau bauen –  
auf Referenzen bauen

### Baugenossenschaft ABZ

Siedlung Oberwiesenstrasse Zürich, 108 Wohnungen  
Siedlung Allmend Horgen, 374 Wohnungen

### Baugenossenschaft ASIG

Siedlung Baumacker Buchs, 38 Wohnungen  
Hirzenbachstrasse 14 Zürich, 36 Wohnungen  
Sperletweg Zürich, 36 Wohnungen  
Holzerhurd Zürich, 89 Wohnungen

### Baugenossenschaft GEWOBAG

Siedlung Burgstr., Heusser Staub-Str. Uster, 71 Wohnungen  
Siedlung Weihermatt, Urdorf, 110 Wohnungen  
Glattstegweg, Zürich mit 12 Wohnungen  
Organisation und Durchführung Architekturwettbewerb  
Giardino Schlieren, 172 Wohnungen

### Baugenossenschaft Halde Zürich

17 Projekte zwischen 1981 und 2005  
rund 600 Wohnungen umfassend

### Baugenossenschaft Schönauberg

Schönauring mit 190 Wohnungen  
3. Bauetappe mit 48 Wohnungen  
Hochhaus mit 45 Wohnungen, Neubau Tiefgarage

### Eisenbahnerbaugenossenschaft Zürich-Altstetten

Mehrfamilienhäuser mit 231 Wohnungen  
Neubau Tiefgarage mit 174 Parkplätzen  
Neubau Zivilschutzanlage mit 1140 Schutzplätzen  
Bau einer Wohnstrasse

### Baugenossenschaft Sonnengarten, Zürich

Mehrfamilienhäuser mit 273 Wohnungen

### Wohnkolonie Leimgrübel

Mehrfamilienhäuser mit 189 Wohnungen

### BAHOGE, Zürich

Siedlung Hedigerfeld Affoltern am Albis, 90 Wohnungen  
Siedlung Tramstrasse, Mehrfamilienhäuser, 70 Wohnungen  
Siedlung Roswiesen, Mehrfamilienhäuser, 71 Wohnungen  
Siedlung Hirzenbach, 225 Wohnungen  
Siedlung Luegisland, Mehrfamilienhäuser, 156 Wohnungen

### Baugenossenschaft Heubach, Horgen

Mehrfamilienhäuser Hühnerbühl mit 42 Wohnungen  
Mehrfamilienhäuser Speerstrasse mit 40 Wohnungen

### Baugenossenschaft Holberg, Kloten

Mehrfamilienhäuser in Kloten und Bachenbühlach, 180 Wohnungen

### Baugenossenschaft SUWITA

Mehrfamilienhäuser mit 106 Wohnungen

### Logis Suisse, Neuenhof

Mehrfamilienhaus mit 30 Wohnungen in Frauenfeld

### Gemeinnützige Baugenossenschaft Limmattal

Neubau in der Wässeri II, Mehrfamilienhäuser, Kindergarten  
Renovation 14. Bauetappe (Durchführung 2002–2004)  
Mehrfamilienhäuser mit 176 Wohnungen, Aufstockungen  
Neubau Tiefgarage, Neubau 10 Einfamilienhäuser

### Siedlungsgenossenschaft Sonnige Hof

Neubau Mehrfamilienhäuser Zürich Affoltern  
Um- und Anbau von 29 Reiheneinfamilienhäusern

### Baugenossenschaft Heimelig

Siedlung Frohalp in Zürich mit 72 Wohnungen

Bei diesen Projekten handelt es sich um Neubauten und Renovationen mit unterschiedlichen Sanierungstiefen, die Innen- und Aussenrenovationen, Um- und Anbauten, Aufstockungen, Balkonerweiterungen oder -anbauten und Umgebungsgestaltungen betreffen.

Wir zeigen Ihnen gerne vollendete oder sich in der Durchführung befindliche Bauten.

### PRIMOBÄU AG

Planung und Durchführung von Altbaurenovationen und Neubauten  
Seestrasse 540 8038 Zürich Telefon 044 488 80 80